Neuerungen Version 2025

Abacus Tool Kit

Class	C1 / Öffentlich
Version	V1.0
Datum	10.02.2025

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Download) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei Abacus Research AG. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von Abacus Research AG. Diese Unterlagen stehen nur berechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Schulungen / Kurse und den Vertriebspartnern zur eigenen Nutzung zur Verfügung.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach SG
Schweiz

+41 71 292 25 25
info@abacus.ch
abacus.ch

Inhaltsverzeichnis

Systemempfehlungen 3
1. Betriebssysteme 3
2. Browser-Edition 3

Vaadin AbaMenu 3
3. Vorankündigung 3

Benutzerverwaltung / Login 3
4. Programmzugriffe als Excel exportieren 3
4.1 Excel Auswertung erstellen 3
5. Benutzer inaktiv setzten bei zu vielen MFA-Fehlversuchen 4
5.1 Konfiguration 4
6. Hilfe Icon auf Login-Seite 5
6.1 Hilfe-Icon Login-Seite 6
6.2 Konfiguration 6
7. Benutzerspezifisches Dossier 6
7.1 Benutzer Dossier 7
8. Paket-Policy mit negativ erzwungenen Mandanten-Policies 7
8.1 Flag in der Paket-Policy setzen 7

Exchange Integration 7
9. Anbindung via Microsoft Graph 7
9.1 Anbindung via Microsoft Graph konfigurieren 7

Gmail OAuth 2.0 Autorisierung 8
10. Gmail Anbindung via OAuth 2.0 Autorisierung 8
10.1 Konfiguration 8

Index.html - Startseite 8
11. Index.html - Login Status 8
11.1 Konfiguration 8
12. Index.html – Individuelle Kacheln 8
12.1 Konfiguration 8

Sonstiges 8
13. Weitere Sprachen für MyAbacus zur Auswahl 8
13.1 Konfiguration 8
14. Schreib- und Lesezugriff auf SMB OpenFolders 10
14.1 Konfiguration 10

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Systemempfehlungen

1. Betriebssysteme

Die Abacus Version 2025, ist neu für folgende Betriebssysteme freigeben.

- Windows Server 2022
- Windows Server 2025, Freigabe erfolgt im Q1 2025
- Ubuntu 22.04 LTS
- Ubuntu 24.04 LTS
- Suse Linux Enterprise Server SLES 15 SP4

Die aktuellen Systemempfehlungen finden Sie online unter:

https://downloads.abacus.ch/downloads/systemempfehlungen

2. Browser-Edition

Die technischen Auswirkungen der Browser-Edition haben wir im KB-9968 zusammengefasst.

Vaadin AbaMenu

3. Vorankündigung

Ab der V2026 ist es nicht mehr möglich das ULC AbaMenu zu starten.

Benutzerverwaltung / Login

4. Programmzugriffe als Excel exportieren

Für Policy basierte Benutzerverwaltungen ermöglicht das Feature, dass mittels einer Programm-Policy eine Auswertung erstellt werden kann für einzelne Benutzerkategorien oder direkt auf Root. Als Ergebnis liefert die Benutzerverwaltung ein Excel-File, welches alle selektierten User und die in der Programm-Policy ausgewählten Programm aufzeigt und Aufschluss über den Zugriff einzelner User gibt.



Beispiel: Der Administrator muss für eine interne Kontrolle auswerten, welche User alles Zugriff auf F11 haben. Dies soll anschliessend als Tabelle an die Kontrollstelle weitergegeben werden.

4.1 Excel Auswertung erstellen

4.1.1 Programm-Policy erstellen

In einem ersten Schritt sollen alle Programme die auswegwertet werden sollen in einer neuen Programm-Policy selektiert werden.



Achtung: Die Programm-Policy darf nicht einer Benutzerkategorie oder Root zugeordnet werden, da diese ansonsten ebenfalls Einfluss auf die Auswertung hätte.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.1.2 Auswertung erstellen und abspeichern

Über «Fenster» in der Menüleiste kann der Dialog «Excel Zugriff Export» geöffnet werden. Anschliessend muss der Mandant, die zuvor erstellte Programm-Policy und die Benutzerkategorie oder Root selektiert werden. Ist auch der Ausgabeort definiert, kann das Excel generiert werden. Die Auswertung ist nun im definierten Ablageort gespeichert und kann weiterverwendet werden.

Hinweis: Wenn auf Root und mit einer Programm-Policy, welche sehr viele oder alle Programme enthält ausgewertet wird, kann es sein das die Generierung des Excels mehr Zeit in Anspruch nimmt, da alle Abhängigkeiten geprüft werden müssen.

5. Benutzer inaktiv setzten bei zu vielen MFA-Fehlversuchen

Ist für das Login Abacus Access im Einsatz, gibt es neu die Möglichkeit, dass nach einer definierten Anzahl gescheiterten MFA Versuchen der Benutzer inaktiv gesetzt wird. Dies soll die Sicherheit erhöhen und kann Hinweise liefern, falls Drittpersonen versuchen sich einzuloggen.

Beispiel: Ein User verwendet für seinen Abacus Login das gleiche Passwort wie für seinen privaten E-Mailaccount. Das Passwort ist nicht mehr sicher und ein Hacker versucht nun Zugang zum Abacus zu erhalten. In der Abacus Access App lehnt der User die Anfragen immer ab, was dazu führt, dass sein Account inaktiv gesetzt wird und in der Benutzerverwaltung wieder freigegeben werden muss.

5.1 Konfiguration

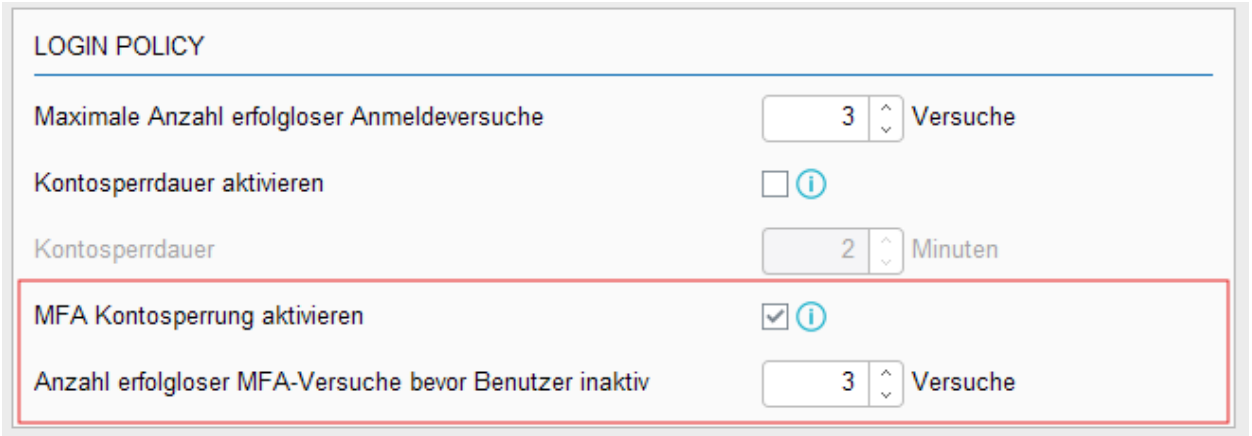
5.1.1 Q902 – SMTP Kontoverwaltung

Im Q902 muss ein SMTP hinterlegt sein, damit die Benutzerverwaltung automatisierte E-Mails versenden kann.

5.1.2 Q981 – Benutzerverwaltung

In den Einstellungen (Zahnrad-Icon) unter dem Punkt «Allgemeine Optionen» muss eine «System-Verantwortlicher E-Mail» hinterlegt sein. An diese E-Mail werden die Benachrichtigungen gesendet, wenn ein Nutzer inaktive gesetzt wurde auf Grund der zu vielen MFA Fehlversuchen.

Die Einstellungen, um das Feature zu aktiveren befinden sich untern den Login-Einstellungen (Schloss-Icon). Wenn die Checkbox «MFA Kontosperrung aktivieren» gesetzt ist, ist das Feature bereits aktiviert. Standardmässig sind 3 Fehlversuche in 30min, welche das zur Nutzerinaktivierung führen. Die Anzahl Versuche kann ebenfalls definiert werden.

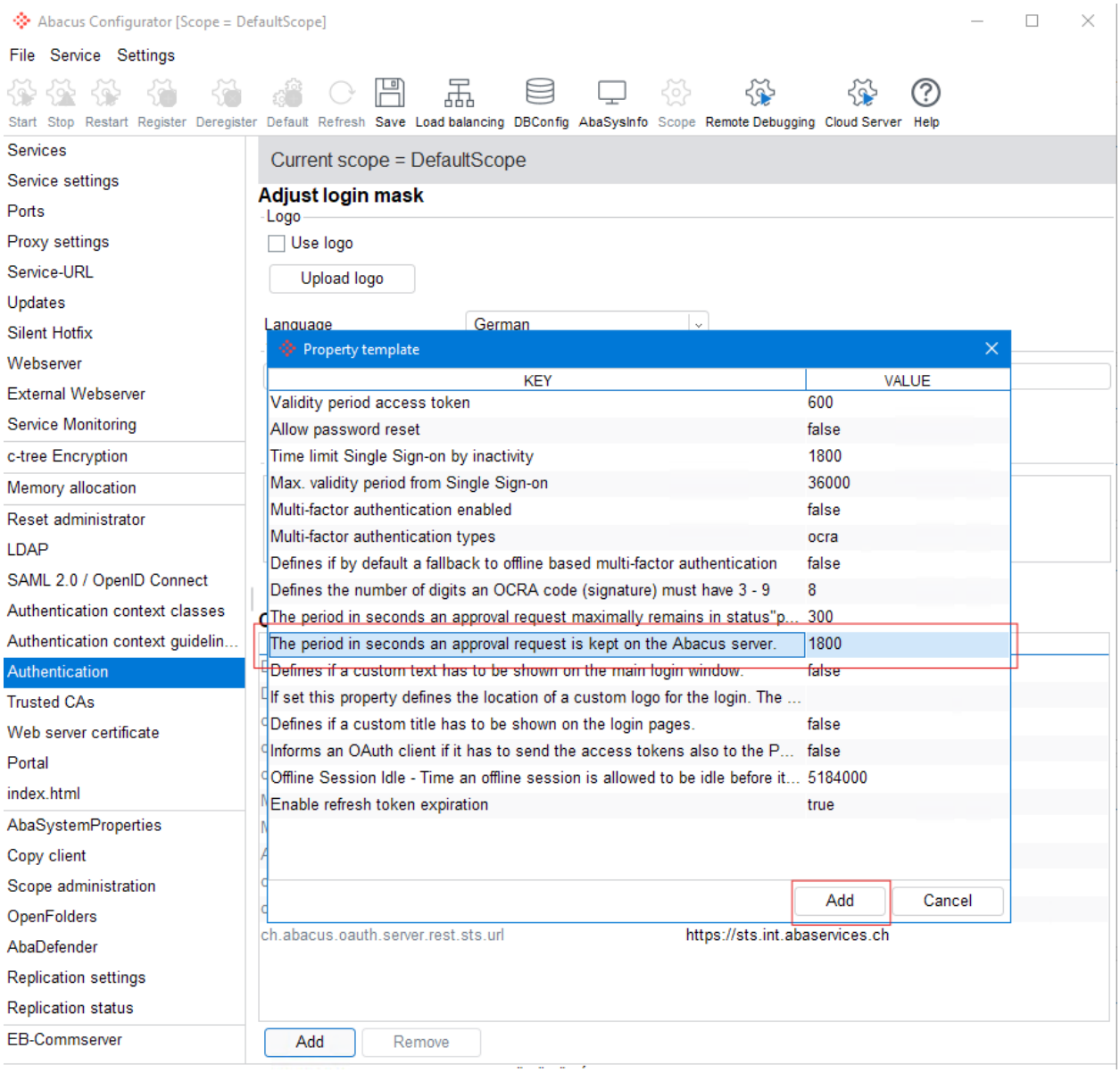


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.1.3 Service Manager

Standardmässig sind 30min (1800s) definiert. Innerhalb dieser Zeitspanne, werden Fehlversuche gezählt.

Diese Dauer kann entsprechend über ein Property im Service Manager angepasst werden. Dazu im Reiter «Authentication» auf «Add» klicken und das Property «The period in seconds an approval request is kept on the Abacus Server» auswählen. Nun kann die neue Zeitspanne definiert werden (in Sekunden).



6. Hilfe Icon auf Login-Seite

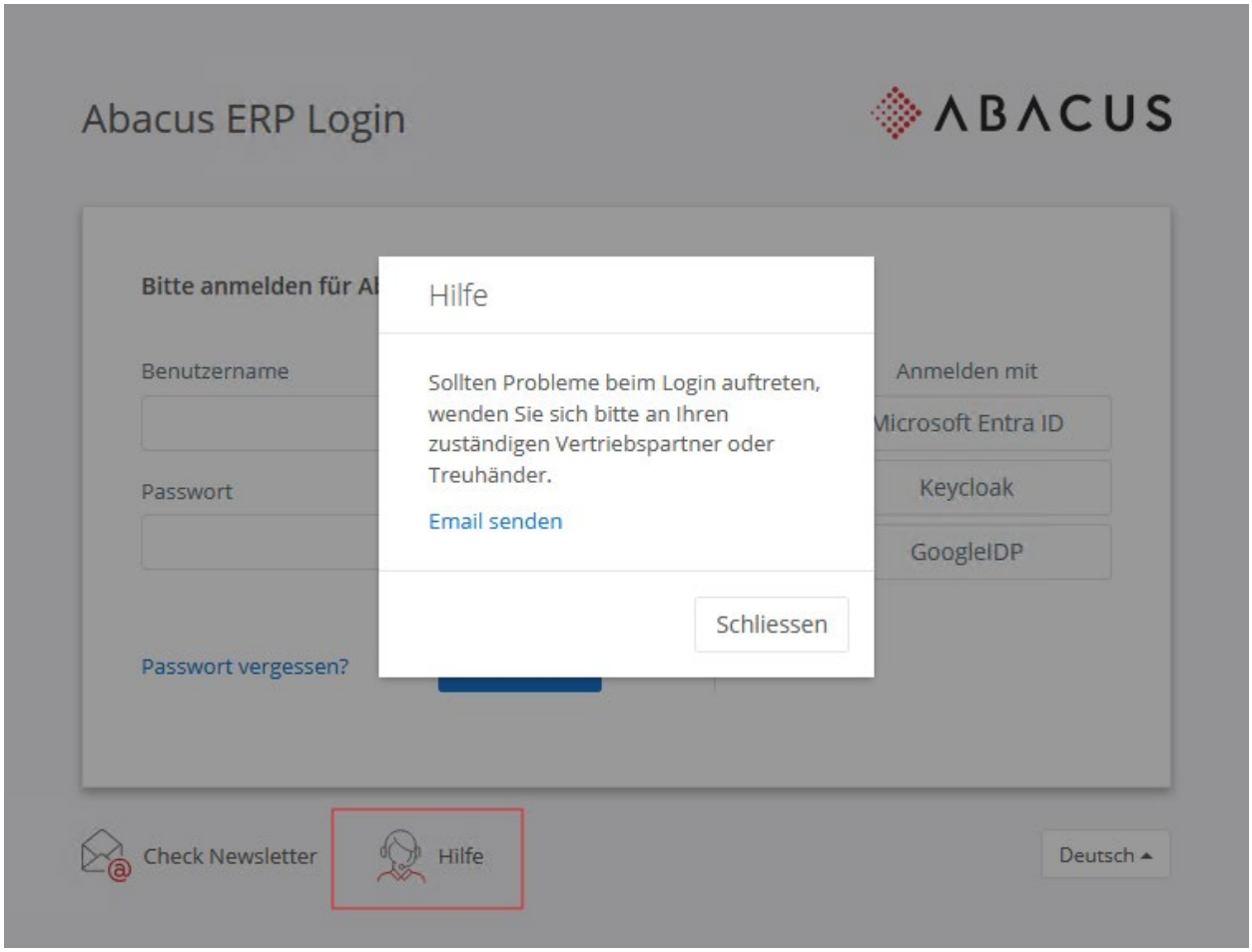
Die Loginmaske verfügt neu über ein Hilfe-Icon. Mit einem Klick auf das Icon öffnet sich ein Dialogfenster, welches die erste Anlaufstelle für Probleme beim Login aufzeigt.

Beispiel: Ein Kunde kann sich nicht einloggen, respektive hat Probleme mit seinem Login. Da er denkt, dass die Abacus dabei behilflich sein kann, kommt er direkt auf den Support von Abacus zu. Leider können wir in einem solchen Fall nur sehr begrenzt Unterstützung bieten. Mit einem Klick auf das neue Icon hat er die Möglichkeit, den korrekten Ansprechpartner direkt per E-Mail zu kontaktieren.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

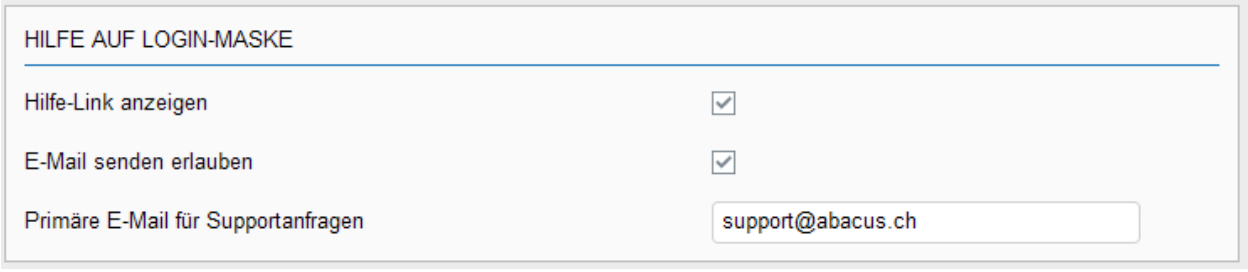
6.1 Hilfe-Icon Login-Seite

Das Hilfe Icon (wenn aktiviert) ist gut ersichtlich unterhalb des Anmeldefensters zu finden. Mit einem Klick öffnet sich der von Abacus definierte Standardtext. Mit einem Klick auf «Email senden» wird im Mailclient des Users eine neue E-Mail geöffnet mit der hinterlegten E-Mailadresse als Empfänger.



6.2 Konfiguration

Um das Hilfe-Icon ist standardmässig aktiviert, jedoch ohne die Option, eine E-Mail zu versenden. Die Einstellungen für das Icon befinden sich in der Benutzerverwaltung in den Einstellungen (Zahnrad-Icon) unter dem Punkt «Hilfe auf Login-Maske».



7. Benutzerspezifisches Dossier

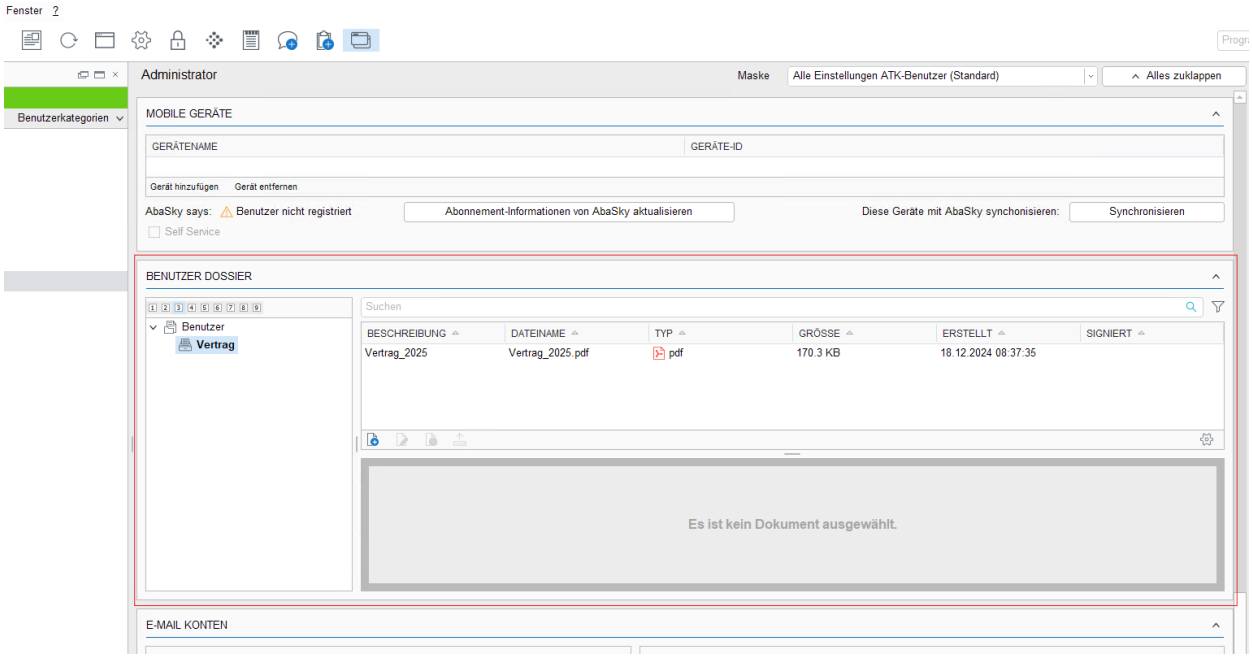
Neu in der Version 2025 ist es möglich, dass Administratoren der Benutzerverwaltung für jeden ATK-Benutzer spezifische Dokumente auf den Benutzer ablegen können in dem neuen Dossier.

Beispiel: Ein externer User hat einen speziellen Vertrag mit dem Kunden, welchen der Kunde direkt auf dem User ablegen möchte für eine bessere Rückverfolgbarkeit.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.1 Benutzer Dossier

Das Benutzer Dossier existiert für jeden Benutzer in der Benutzerverwaltung. Dokumente können hier auf den Benutzer abgelegt werden und sind auch nur innerhalb der Benutzerverwaltung sichtbar. Das Dossier kann vom User selbst nicht bearbeitet oder angezeigt werden, wenn dieser nicht über die benötigten Berechtigungen innerhalb der Benutzerverwaltung verfügt.



8. Paket-Policy mit negativ erzwungenen Mandanten-Policies

Paket-Policies können nun über ein Flag in der Paket-Policy selber so eingerichtet werden so, dass negative und gleichzeitig erzwungene Mandanten-Policies berücksichtigt werden.

Beispiel: Auf einer Kategorie oder einem Benutzer existiert eine Paket-Policy, welche einen Bereich von Mandaten abdeckt. Nun soll aber explizit auf einem User oder einer Kategorie ein einzelner Mandant ausgeklammert werden, ohne dass die Paket-Policy angepasst werden muss. Es genügt nun, wenn eine Mandanten-Policy gleichzeitig negativ und erzwungen ist auf dem Benutzer oder der Kategorie verknüpft ist.

8.1 Flag in der Paket-Policy setzen

Damit die Mandanten-Policy, welche negativ und erzwungen ist, von der Paket-Policy berücksichtigt wird ist es notwendig, dass beim Erstellen oder Bearbeiten der Paket-Policy das Flag «Erzwungene Mandanten-Policy berücksichtigen» gesetzt ist.

Exchange Integration

9. Anbindung via Microsoft Graph

Aufgrund der Umstellung von Microsoft EWS auf Microsoft Graph, welche von Microsoft kommuniziert wurde, ist es nun möglich die Exchange Integration über die Schnittstelle Microsoft Graph vorzunehmen.

9.1 Anbindung via Microsoft Graph konfigurieren

Die Exchange Integration via Microsoft Graph kann über das bekannte Programm Q909 «Exchange-Integration» vorgenommen werden.

In diesem Programm findet sich neu eine entsprechende Konfigurationsmöglichkeit.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Gmail OAuth 2.0 Autorisierung

10. Gmail Anbindung via OAuth 2.0 Autorisierung

Neu ist es möglich im Programm Q920 «Cloud Service Integration» eine Gmail Anbindung via OAuth 2.0 Autorisierung einzurichten.

10.1 Konfiguration

Nach der Konfiguration im Programm Q920 «Cloud Service Integration» kann die neu erstellte Anbindung im Programm Q902 «SMTP Kontenverwaltung» hinterlegt werden.

Index.html - Startseite

11. Index.html - Login Status

Der aktuelle Login Status, auf das Abacus System, wird oben rechts angezeigt. Hier besteht auch die Möglichkeit einfach ins Benutzerprofil zu wechseln. Zudem ist es einfach möglich sich vom System abzumelden.

11.1 Konfiguration

Für den Login Status muss nichts konfiguriert werden.

12. Index.html – Individuelle Kacheln

Auf der index.html können bis zu vier individuellen Kacheln aufgeschaltet werden. Diese Kacheln können mit einem Titel, Text, externer URL und einem eigenen Bild oder Farbe versehen werden.

12.1 Konfiguration

Die Konfiguration erfolgt über den Abacus Configurator in der Sektion index.html. Details zur Konfiguration können im Abacus Configurator Handbuch nachgelesen werden. Dies befindet sich auf jeder Abacus Installation unter «ABACUS_ROOT/books».

Sonstiges

13. Weitere Sprachen für MyAbacus zur Auswahl

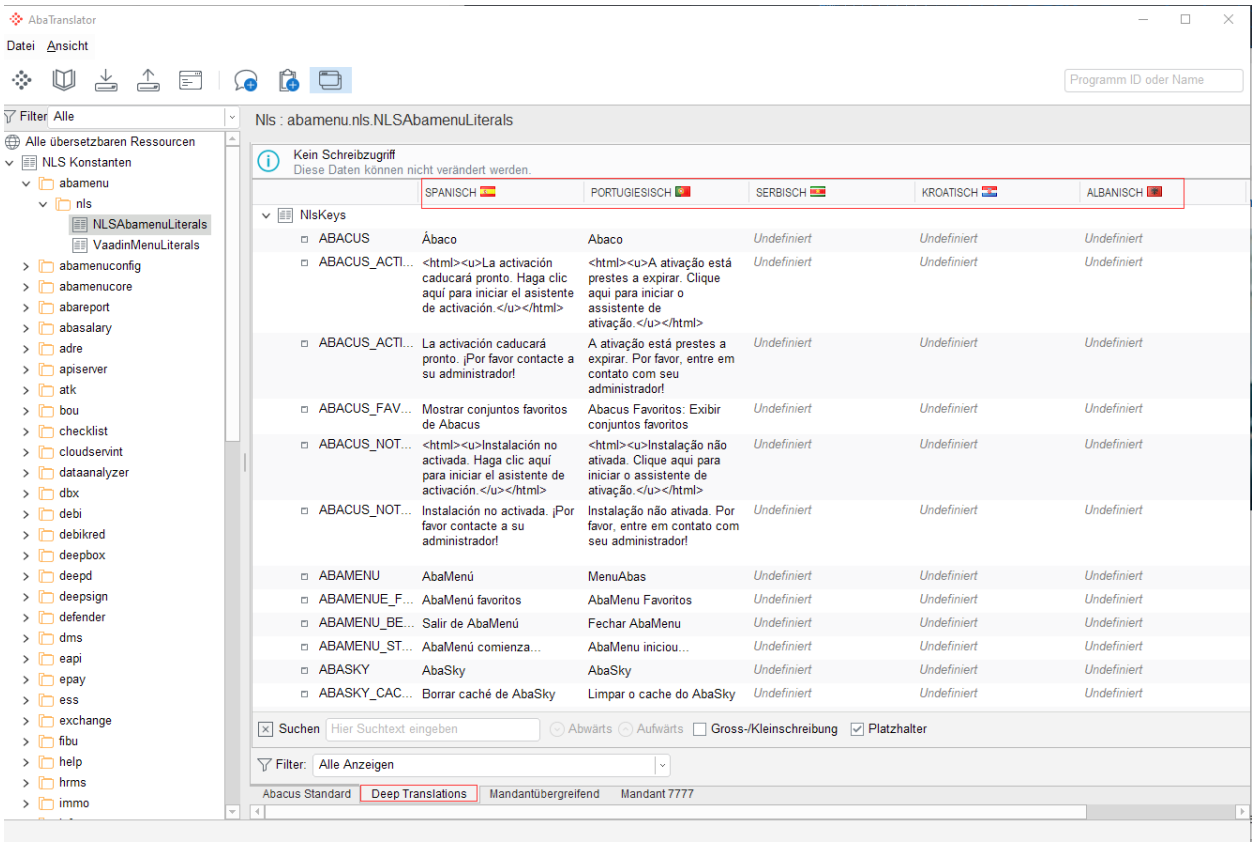
Neu können auch weitere Sprachen für das MyAbacus ausgewählt werden. Die Übersetzungen werden von unserem Deep Translation Dienst angeboten. Es werden am Anfang die Spanische, Portugiesische, Griechische, Kroatische, Serbische und Albanische Sprache angeboten.

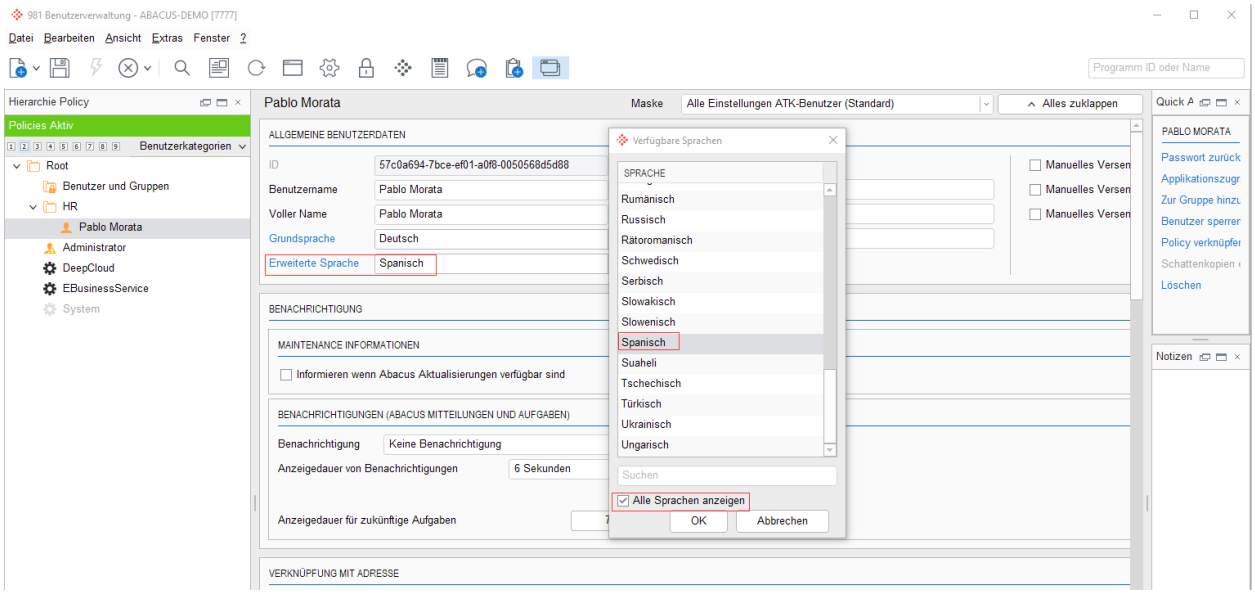
13.1 Konfiguration

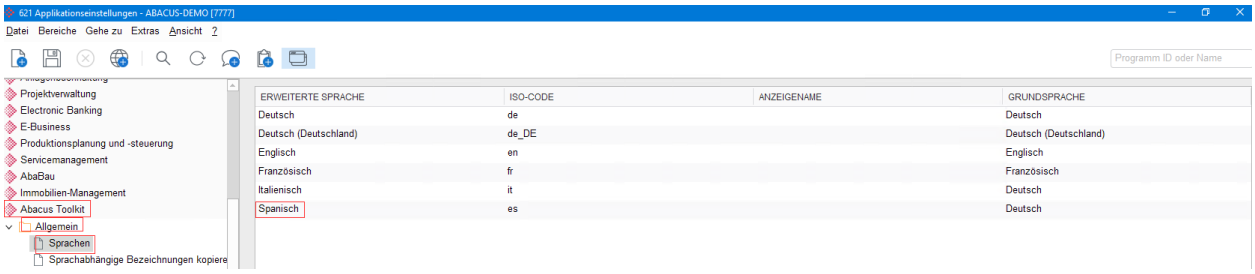
Die Konfiguration erfolgt über das Q981 beim jeweiligen Benutzer unter den Punkt «Erweitere Sprache». Dort kann man die Option «Alle Sprachen anzeigen» aktivieren und dann die entsprechende Sprache auswählen (Beispiel Screenshot mit spanischer Sprache).

Für das MyAbacus muss zusätzlich im x621 die jeweilige Sprache unter «Abacus Toolkit/Allgemein/Sprachen» hinzugefügt werden. Danach ist es im Q1608 möglich, die Menüstrukturelemente in der gewünschten und zurzeit angebotenen Sprache zu definieren.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG







Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

14. Schreib- und Lesezugriff auf SMB OpenFolders

SMB Freigaben, die über OpenFolders im Abacus sichtbar sind, können mit «ReadOnlyGroups» und «ReadWriteGroups» versehen werden. Abacus Benutzer, die sich in diesen Gruppen befinden, haben entsprechend Zugriff auf dieses Verzeichnis. Benutzer, die sich in keiner der Gruppen befinden, sehen diesen OpenFolder nicht.

14.1 Konfiguration

14.1.1 OpenFolder Gruppen erstellen

Für den Zugriff wird ein Gruppen vom Typ «OpenFolder Zugriff» benötigt. Diese wird im «Q981 Benutzerverwaltung» erstellt. Abacus Benutzer, die den entsprechenden Zugriff benötigen, werden anschliessend in diese Gruppe hinzugefügt.

14.1.2 OpenFolder – Abacus Configurator

Die Zuweisung «OpenFolder» - «Gruppe», erfolgt über den Abacus Configurator in der Sektion OpenFolders. Entsprechend den Anforderungen können die beiden Parameter «ReadOnlyGroups» und «ReadWriteGroups» hinzugefügt werden.

Details zur Konfiguration können im Abacus Configurator Handbuch nachgelesen werden. Dies befindet sich auf jeder Abacus Installation unter «ABACUS_ROOT/books».

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG